



**Vornutzung zur Förderung von artenreichem Grünland /  
Handlungsempfehlungen für die Vornutzung artenreicher Mähwiesen und  
Kalkmagerrasen**

[Vollartikel]

Viktoria Angerer, Dominik Katzenmayer, Sonja Hölzl, Jonas Eberle und Jan C. Habel

Vornutzung zur Förderung von artenreichem Grünland

Artenreiche, extensiv genutzte Wiesen und Magerrasen haben durch Intensivierung, Nutzungsaufgabe und Stickstoffeinträge über die letzten Jahre stark abgenommen und an Lebensraumqualität verloren. Eine zusätzliche Nutzung der Flächen im zeitigen Frühjahr stellt eine alternative Managementstrategie dar, um unter bestimmten Bedingungen artenreiche Blühwiesen zu erhalten und die Lebensraumqualität zu erhöhen. Welche möglichen positiven und negativen Effekte eine solche Vornutzung auf ausgewählten Gefäßpflanzen und Tierarten, ausgehend von ihren artspezifischen ökologischen Kenngrößen haben kann, erfahren Sie in diesem Artikel.

Mehr:

<https://www.anl.bayern.de/publikationen/anliegen/meldungen/wordpress/vornutzung-artenreiches-gruenland/>.

---

[Vollartikel]

Viktoria Angerer, Dominik Katzenmayer, Sonja Hölzl und Jan C. Habel

Handlungsempfehlungen für die Vornutzung artenreicher Mähwiesen und Kalkmagerrasen

Eine zusätzliche Vormahd oder Vorweide im zeitigen Frühjahr kann den offenen Wiesencharakter mit zahlreichen seltenen Pflanzen- und Tierarten erhalten, indem Stickstoff entzogen wird und bestimmte Problem-Pflanzen bekämpft werden. Vormahd oder Vorweide? Das ist von standortspezifischen Charakteristika, der Bewirtschaftungsgeschichte sowie den aktuellen Problemen auf einer Fläche abhängig. Ein Entscheidungsbaum soll Leitfaden und Entscheidungshilfe für die Praxis sein, um besser abschätzen zu können, wann, wo und welche Art von Vornutzung sinnvoll ist.

Mehr:

<https://www.anl.bayern.de/publikationen/anliegen/meldungen/wordpress/handlungsempfehlungen-maehwiesen/>.

# Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege



---

Mit besten Grüßen

Ihr Redaktionsteam von Anliegen Natur

Seethalerstraße 6 83410 Laufen Telefon: +49 8682 8963-53 Telefax: +49 8682  
8963-17 [bernhard.hoiss@anl.bayern.de](mailto:bernhard.hoiss@anl.bayern.de)

[www.anl.bayern.de/publikationen/anliegen/index.htm](http://www.anl.bayern.de/publikationen/anliegen/index.htm)